

Fragen an den Arzt bei Prostatakrebs

Ihrem Arzt oder Ihrer Ärztin die richtigen Fragen zu stellen, kann für die Behandlung einer Krebserkrankung ebenso hilfreich sein wie für ihr persönliches Wohlbefinden. Die folgenden Fragen haben sich in verschiedenen Stufen der Behandlung als hilfreich erwiesen:

Diagnose:

- Ein hoher PSA-Wert deutet nicht sicher auf eine Krebserkrankung hin. Welche Erkrankungen wären noch möglich?
- Welche Maßnahmen müssen für meine Diagnose noch durchgeführt werden?
- Was bedeutet digital-rektale Untersuchung? Inwiefern dient die Untersuchung der Diagnose von Prostatakrebs?
- Kann eine Biopsie in meinem Fall ambulant durchgeführt werden?

Behandlung:

- Kann der Prostatakrebs bei mir geheilt werden?
- Wie schätzen Sie das Rückfallrisiko ein?
- Welche Maßnahmen können das Rückfallrisiko verringern?
- Welche Therapiemöglichkeiten sind in meinem Fall angeraten?
- Steht eine Operation an? Welche Risiken muss ich kennen?
- Falls eine Strahlentherapie durchgeführt wird: Welche Nebenwirkungen gibt es?
- Was kann ich tun, um die Verträglichkeit einzelner Therapien zu erhöhen?
- Welche Folgen können die verschiedenen Therapiemöglichkeiten für mich haben?
- Wie sollte ich die therapeutischen Maßnahmen in meinen Alltag einbauen?
- Ist Sport während einer Therapie erlaubt?
- Kann ich mich auf eine besondere Weise Ernähren, um die Heilungschancen zu verbessern?

Nachsorge:

- Wie regelmäßig sollten Kontrollen durchgeführt werden?
- Was genau geschieht bei einer Nachsorgeuntersuchung?
- Haben andere Erkrankungen einen Einfluss auf die Nachsorge?
- Kann ich unterstützend etwas an meiner Lebensweise ändern?
- Wie lange müssen Nachsorgeuntersuchungen durchgeführt werden?
- Auf welche Faktoren achten Sie bei meiner Nachsorge?